

Produktname: 4E BP1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab01368**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,FC,IP
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,FC 1:50-1:100,IP 1:20-1:50

tnis

Molekulargewicht Calculated MW: 13 kDa; Observed MW: 15-20 kDa

Antigen-Informationen

Genname	EIF4EBP1
Alternative Namen	EIF4EBP1; Eukaryotic translation initiation factor 4E-binding protein 1; 4E-BP1; eIF4E-binding protein 1; Phosphorylated heat- and acid-stable protein regulated by insulin 1; PHAS-I
Gen-ID	1978
SwissProt ID	Q13541
Immunogen	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

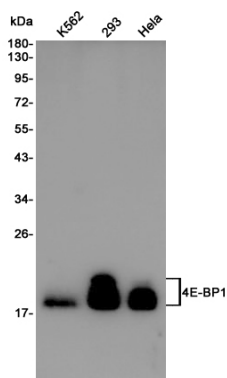
Hintergrund

Das Translationsrepressorprotein 4E-BP1 (auch bekannt als PHAS-1) hemmt die cap-abhängige Translation durch Bindung an den Translationsinitiationsfaktor eIF4E. Eine Hyperphosphorylierung von 4E-BP1 stört diese Interaktion und führt zur Aktivierung der cap-abhängigen Translation. Sowohl der PI3-Kinase/Akt-Signalweg als auch die FRAP/mTOR-Kinase regulieren die Aktivität von 4E-BP1.

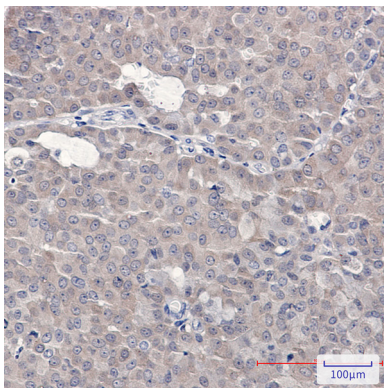
Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von 4EBP1 in K562-, 293- und HeLa-Lysaten unter Verwendung des 4E BP1-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebs unter Verwendung des eIF4EBP1-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.